

Kleine Indianer fliegen hoch wie die Adler

Spannendes Tipiwochenende des Naturheilvereins mit Nachtwanderung, Totemtier und Biogemüse aus der Pfanne

WZ
19.6.
2008

Bad Nauheim/Friedberg (bf). Die Aktiven aus dem Arbeitskreis Jugend des Naturheilvereins Bad Nauheim-Friedberg – Ulla Schmidt, Birgit Schremser, Christine Burk, Erhard Schwalm und Gerhard Rupperti – betreuten über das erste Juniwochenende 15 Kinder beim dreitägigen indianischen Wochenende in der Nähe von Schmitten im Taunus. Ziel war eine sinnvolle Freizeitgestaltung mit Gemeinschaftserlebnissen im Indianerzelt samt Lagerfeuer, Trommeln, Indianertanz und Nachtwanderung zur Stärkung des Sozialverhaltens.

Gleich nach der Ankunft machte »Crazy Horse« vom Betreuersteam die Kinder unter Trommelschlägen und dem Indianerlied »Flieg wie ein Adler« die Kinder mit dem Gelände vertraut, auf dem sich die Schar zwei Tage lang freizügig bewegen durfte. Nach dem Abendessen ging es zur Nachtwanderung in den dunkler werdenden Wald. Der Abstieg durch einen Felsspalt war die erste Herausforderung an die jungen »Indianer«, die ihr Herz in beide Hände nahmen und den Felsspalt bravourös bewältigten. Der schwierige Aufstieg zum großen Brocken wurde durch einen wunderschönen Blick über das mondbeschiene Tal belohnt. Die auf den Felsen gesungenen Indianerlieder klangen weit hinaus.

Nach der ersten Nacht im Indianerzelt versammelte sich die Runde am Lagerfeuer, um mit geschlossenen Augen ihre Totemtiere zu ziehen, die sie bis zum nächsten Treffen mit ihren besonderen Eigenschaften begleiten würden. Das Totemtier wurde im Anschluss von jedem auf einen handlichen Stein gezeichnet, um ihn als Begleiter mitzunehmen. Der einsetzende Regen erforderte Improvisationen, die dank des großen, mit Schaffellen, einer Feuerstelle und Trommeln ausgestatteten Zeremonialtipis abwechslungsreich und gesellig ausfielen. Die zu jeder Mahlzeit wechselnde Essenstruppe der Kids sorgte mit Schälchen, Schnippeln und Kochen von Biogemüse in der großen Pfanne fürs leibliche Wohl.

Für das nächste Tipi-Wochenende wurde vermerkt, dass Bratkartoffeln mit getrennt zubereitetem Gemüse der Renner war. Nachdem alle Neulinge ihren Medizinbeutel zugeschnitten, genäht, mit Perlen und Glöckchen verziert und



»Ich bin im nächsten Jahr hundertprozentig wieder dabei«, so einer der jungen Teilnehmer am Ende des Tipiwochenendes in Schmitten im Taunus. (Foto: pv)

bemalt hatten, begann das rhythmische Tanzen und Singen, um der gelebten Freude körperlichen Ausdruck zu verleihen. Leider ging auch dieses Tipi-Wochenende nach Ansicht der jungen Indianer viel zu schnell vorbei. Spontane Äußerungen in der Abschlussrunde, wie »Ich bin im nächsten Jahr hundertprozentig wieder dabei« oder »Das war so Spitze!« lassen erwarten, dass auch im nächsten Jahr eine nette Truppe mit dem Naturheilverein unterwegs sein wird.

Das Tipi-Wochenende wird wieder etwa zwei Wochen vor Beginn der Sommerferien stattfinden. Für die »Großen« war es das letzte Mal, denn sie werden in die Gemeinschaft der Ju-

gendlichen wechseln, die am »Power-Wochenende« teilnehmen können. Das findet dieses Jahr vom 22. bis 24. August statt und ist für Jugendliche von 13 bis 17 Jahren konzipiert. Die können sich mit Ritualen und Zeremonien auf das Erwachsenwerden einstimmen, zum Programm gehören eine Nachtwanderung, Energieübungen, rhythmische Bewegungen, kleine Mutproben und das bewusste Erleben einer intakten Gemeinschaft. Anmeldungen für das Wochenende sind noch möglich unter Tel. 06031/3134 oder per Mail an GerhardRupperti@web.de. Unter www.NHV-Wetterau.de sind alle Veranstaltungen des Naturheilvereins nachzulesen.